



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzeile oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 60 Pfennige. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagsseite werden wie ... Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet ...

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthändels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorsprungsspreize, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zur Aufverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 217.

Leipzig, Montag den 17. September 1917.

84. Jahrgang

Ein epochales Werk auf dem Gebiete der inneren und äußeren  
deutschen Politik

(Z)

gelangt in Kürze in meinem Verlage zur Ausgabe:

# Das Deutschland von morgen

Kriegs- und Friedenspolitik — Volkstum und Volksrechte —  
Schlagwörter oder Geschichtsgesetze?

Von

Prof. Dr. Ed. Henck.

Mit Umschlagzeichnung von Hans Stubenrauch, München

Preis in elegantem Pappband M. 5.— ord., M. 3.55 no., M. 3.35 bar. Partie 11/10

## Inhalt:

Volkstum.  
Erziehung und Militarismus.  
Der Eintritt Amerikas in die europäische  
Politik.  
Das Dreieck Deutschland, England, Frankreich.  
Grundlagen einer Verständigung mit England.  
Die Notwendigkeit der politischen Idee.  
Erfahrungsgesetze der Staatskunst.

Politischer Überblick.  
Der Umschwung (Juli 1917).  
Monarchie, Plutokratie, Oligarchie, Demo-  
kratie.  
Neuorientierung und Parlamentarismus.  
Gemeinfreiheit und volkliche Selbstregierung.  
Vaterlandswille.

Das meistgelesene Werk der Zukunft.

Näheres auf den Innenseiten.

Halle (Saale)  
September 1917.

Richard Mühlmann Verlagsbuchhandlung  
(Max Grosse)